

Der Kaffeeparcours

Ein Beitrag zum fairen Handel



Globales Lernen
in Schule und Kiez








Was wir bieten

In 7 Stationen erleben Jung und Alt mit unseren ReferentInnen den Weg des Kaffees von der Ernte bis zur Tasse. Es werden die schweren Arbeitsbedingungen der ProduzentInnen nachvollzogen und die ungerechten Weltmarktstrukturen erfahren. Neue Erkenntnisse über die Geschichte des Kaffeehandels behandelt ein Quiz. Miteinander diskutiert man über Alternativen durch fairen Handel oder Veränderung des Lebensstils für eine nachhaltige Entwicklung.

Das Aktionsmaterial enthält Herausforderungen für alle Altersstufen, so dass es sich gut für Familien auf Kiez-, Gemeinde- oder Schulfesten anbietet.



Was wir erwarten

-  Koordination vor Ort (2 Monate Vorlauf)
-  Bereitschaft zur Mitarbeit von Ehrenamtlichen, die wir vorher schulen
-  technische Unterstützung (Tische, Strom u. dgl.)



Wer wir sind

Der Verein „Interkulturelles Atelier **Angelo Soliman – Echanges – Treffpunkt/ASET** e.V. Berlin – Brandenburg“ ist anerkannt als ein gemeinnütziger Verein.

Unsere **Schwerpunkte** sind die Unterstützung von Projekten in afrikanischen Ländern sowie die Bildungsarbeit zu globalen und interkulturellen Themen.

Kontakt Lenbachstr. 2, 12157 Berlin
Tel. (030) 85 60 04 04, Fax (030) 85 60 04 03
www.aset-ev.de

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Gisela Führung – gisela.fuehring@gmx.net

Annette Kübler – annette_kuebler@yahoo.de

Tel. (030) 61 07 64 25

Dieses Programm wird unterstützt durch:

